

Stellungnahme des Schwetzinger Wählerforums
zum Punkt 6 „Außerschulische Betreuung – Aktuelle Entwicklung und Personalanpassung“
15.12.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

da sich die Lebenssituation der Eltern vieler Grundschul Kinder in den letzten Jahren geändert hat, müssen wir als Stadt Schwetzingen auf diese Situation reagieren.

Dies resultiert daraus, dass es immer mehr Alleinerziehende oder Elternpaare gibt, bei denen beide Partner halbtags oder ganztags arbeiten.

Aus diesem Grund müssen wir als Stadt mehr Kernzeitplätze bzw. Hortplätze zur Verfügung stellen.

Wir als das Schwetzinger Wählerforum werden deshalb die dritte feste Springerstelle, die Personalanpassungen in der Südstadtschule und Zeyherschule, befürworten.

Die Einrichtung einer zweiten Hortgruppe in der Nordstadtschule ist dringend zu empfehlen, da die Anmeldezahlen für die Nachmittagsbetreuung 25 Kinder übersteigen. Auch wenn seitens des Kultusministeriums für neu errichtete Hortgruppen keine Zuschüsse mehr gewährleistet werden, da der Wunsch besteht, auf Ganztageschulen umzustellen.

Deshalb sollte auch über eine Ganztageschule in Schwetzingen nachgedacht werden. Dabei ist aber zu beachten, dass die Ganztageschule nicht während den Ferienzeiten greift. Dies würde bedeuten, dass für die Kinder in den Ferien keine Betreuung zur Verfügung steht.

Die Einrichtung eines Schülertransfers um 14 Uhr ab dem Schuljahr 2017/2018 von der Hirschackerschule in die Nordstadtschule ist wünschenswert, wenn der entsprechende Bedarf von Eltern an die Stadt Schwetzingen herangetragen wird. Wir müssen die Eltern so weit wie möglich unterstützen, um ihrer Arbeit nachzugehen.

Der zusätzlichen Personalausgaben und die Gebührenerhöhung von 5 % werden wir als das Schwetzinger Wählerforum einheitlich zustimmen.

15.12.2016
Silke Scheiber